

Kurzprotokoll der Bezirksvorstandssitzung am 19. August 2017, ab 14:00h und der anschließenden Turnierleitersitzung (ab 16:00h)

Treffpunkt: Haus der Vereine; Spiellokal Schachclub Bickenbach

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Stephan Faber, Tim Schmöker, Ralf Bodirsky, Torsten Beyertt, Ralf Mattusch und Paulus Wohlfart;
Entschuldigt waren Torsten Warnk und Bernd Goeke.

Turnierleitersitzung: Horst Stockmann (Bürstadt), Hubert Forell (Einhausen), Johannes Esterluss (Lorsch) und die anwesenden Vorstandsmitglieder.

TOP1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Der Vorstand ist repräsentativ vertreten, die Sitzung wird um 14:10h durch Stephan Faber eröffnet.

TOP2: Bezirksschnellschach-EM (zukünftige Austragungsorte, Rotationsmodus)

Wie im Vorjahr werden auch die zukünftigen Bezirksschnellschach-Einzelmeisterschaften im Rahmen von regulär stattfindenden Turnieren der Bezirksvereine mitdurchgeführt, d.h. der jeweilig beste Bergsträßer Teilnehmer an diesem Turnier ist gleichzeitig auch Bezirkseinzelmeister. Für das Jahr 2017 wird der Titel wieder im Rahmen des Fürther Weihnachtsturniers vergeben; 2018 ist dann die Vergabe im Rahmen des Bensheimer Schnellschachturniers gedacht. Für 2019 findet die EM dann im Rahmen des Bickenbacher Fastnachtsturniers statt.

TOP3: Trainerausbildung Südhessen (Interessenten, Datum, Ort)

Um eine qualifiziertes Nachwuchstraining durchführen zu können, ist im Schach der Übungsleiterschein C in zwei Kategorien, Breitensport und Leistungssport vorgesehen. Der hessische Schachverband organisiert einmal im Jahr durch das zuständige Vorstandsmitglied, Joachim Griess, eine solche Ausbildung. Diese findet in der Regel ab März an sieben Wochenenden statt, am Ende steht eine kleine Prüfung. Die Kosten betragen pro Teilnehmer etwa 350€. Für die Ausbildung zum Übungsleiter Breitensport ist eine DWZ von 1300 vorgesehen. Diese Grenze ist jedoch nicht in Beton gegossen. Nach Aussage von Joachim Griess ist es ihm wichtig, dass die Seminarteilnehmer eine gewisse Begeisterung für die Nachwuchsförderung auszeichnet.

Der Schachclub Mörlenbach-Birkenau plant für 2018 Interessenten diese Ausbildung zu ermöglichen. Gedacht ist hier u.a. an ältere Jugendliche, um diese für einen Zeitraum nach dem Schulabschluss noch an den Verein zu binden. Mit Übungsleiterschein gibt es offiziell Zuschuss vom Landessportbund und oft auch von den Kommunen.

Der Kurs 2018 wird wie in den Vorjahren üblich von Joachim Griess an den Ort mit den meisten Interessenten gegeben. Die Rückmeldung dazu sollte bis Mitte/Ende September an ihn erfolgen. Wenn wir im Bezirk 10 genügend Interessenten aus den Vereinen finden, ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass 2018 das Seminar in der Nähe stattfindet und zusätzliche Kosten durch lange Anfahrten und Übernachtungen vermieden werden können. Der Vorstand bittet die Vereine zu prüfen, ob es in ihrem Bereich Interessenten gibt. Diese können an Paulus Wohlfart (E-Mail: paulus@luxnat-wohlfart.de; Tel. 06251 73783) **bis 15. September 2017** genannt werden unter

Angabe des Namens, des Vereins, der Wohnadresse und einer gültigen E-Mail Adresse. Diese werden dann gesammelt an Joachim Griess weitergeleitet. Joachim Griess wird dann die Interessenten über weitere Modalitäten direkt informieren.

Bitte nutzt diese Chance!

TOP4: Überarbeiteter Verhaltenskodex LSB Hessen

Stephan Faber liegt eine Benachrichtigung durch den Landessportbund vor, nach der dieser zwei Verhaltenskodizes zum Kindeswohl herausgegeben haben. In beiden werden Verhaltensmaßnahmen vorgestellt, die im Umgang mit Kindern und Jugendlichen erlaubt bzw. sanktioniert sind. Stephan Faber verteilt diese Informationen per E-Mail an die Vereine und über die Internetseite des Bezirks.

TOP5: Erweiterte Vorstandssitzung des HSV am 09. September in Frankfurt

Hauptdiskussionspunkt hier war, wer vom Bezirk 10 für diese Sitzung teilnahmeberechtigt ist. Der erste Bezirksvorsitzende ist laut hessischer Satzung eingeladen, und kann sich bei Bedarf vertreten lassen. Daneben wird Thorsten Beyertt als Turnierleiter des Bezirks teilnehmen.

TOP6 Krise der "kleinen" Vereine (Fortschritte ?)

Stephan Faber bittet um einen Lagebericht, soweit bekannt. Er selbst berichtet von einer immer noch ungünstigen Lage bei seinem Heimatverein, dem SV Hofheim. Zurzeit wird das Bürgerhaus in Hofheim renoviert und steht als Spiellokal nicht zur Verfügung. Versuche, Alternativen zu finden, blieben ohne Erfolg. Durch diese angespannte Lage aber auch wegen einer fehlenden Spielerdeckung wird der SV Hofheim in diesem Jahr keine Mannschaft melden.

Im Vorstand wurden Unterstützungsmaßnahmen diskutiert, z.B. bei Auftaktveranstaltungen nach der Bürgerhauswiedereröffnung. Da zu diesem Zeitpunkt kein anderer Vertreter, kleinerer Vereine anwesend war, blieb deren Lage bei der Sitzung unklar.

TOP7. Ausblick neue Saison / Terminabsprache (Überschneidung Jugend- und Erwachsenentermine)

In der Vollversammlung im Frühjahr hatten die Vereine Bensheim und Mörlenbach-Birkenau darum gebeten, die Terminhäufungen bei Jugendlichen durch Jugend- und Seniorentermine möglichst zu vermeiden. Torsten Warnk hatte im Vorfeld der Vorstandssitzung angemerkt, dass er den Jugendligatermin am 10.09. sehr unglücklich gewählt wäre, da das wieder eine Terminhäufung bedeutet (02.09. Jugendopen Biblis, 10.09. Jugendliga, 17.09. Mannschaftskämpfe). Zusammen mit Ralf Mattusch wurden alternative Termine diskutiert. Wie sich dabei herausstellte, führen alle Termine im Frühjahr 2018 zu ähnlichen Häufungen, so dass es „gehupst wie gedupst“ ist, und wir es bei den ursprünglich angesetzten Terminen belassen.

Die Bezirksjugendeinzelmeisterschaft beginnen für die älteren Jugendlichen um 08:15h beginnen. Da diese lange Einzelrunden spielen, ist eine deutlich spätere Starttermin schwierig.

TOP8. Jugendkader

Vor einigen Jahren gab es im Bezirk einen speziellen Jugendkader, in dem die besseren Jugendlichen eines Vereins mit finanzieller Unterstützung durch die Vereine und dem Bezirk durch den Großmeister Sergey Galdunts über einen längeren Zeitraum trainiert wurden. Dieses Angebot wurde anfänglich sehr gut angenommen. Die Jugendlichen sind mittlerweile aber alle dem Förderungsalter herausgewachsen.

Wir haben über einen Neustart dieser Aktivität, in geänderter Form diskutiert. Geplant ist jetzt, die Jugendeinzelmeisterschaften auch als Sichtung zu verwenden, welche Jugendlichen zeigen Talent. Danach sollen diese Jugendliche für 2018 zu vier Trainingsterminen an Wochenende eingeladen werden. Stephan Faber hat sich für 1-2 Wochenenden als Organisator/Trainer angeboten. Eventuell finden sich für einmalige Einsätze noch andere erfahrene Schachspieler im Bezirk.

Bitte weist in Euren Vereinen daraufhin, dass diese diesjährigen Einzelmeisterschaften auch als Sichtung dienen. Möglicherweise erhöht sich dadurch die Attraktivität und Beteiligung an der Einzelmeisterschaft.

TOP9. Jahreshauptversammlung 2018

Die nächste Jahreshauptversammlung im Bezirk ist auf 15. März 2018 angesetzt. Der Veranstaltungsort wird Bürstadt sein.

TOP10. Sonstiges

Es wurden von den Anwesenden keine sonstigen Punkte auf die Tagesordnung gebracht. Stephan Faber schließt die Vorstandssitzung um 16:05h.

Zusammenfassung der Turnierleitersitzung

Torsten Beyertt übernimmt die Leitung der folgenden Turnierleitersitzung. Er verteilt an diese anwesenden Kopien der Mannschaftsaufstellungen und der Paarungen in den drei Klassen im Bezirk. Diese Information findet sich jetzt auch online auf der Bezirksinternetseite unter „allerlei“.

Es bleibt ungefähr bei der gleichen Anzahl an Mannschaften, SV Hofheim stellt keine Mannschaften, von „oben“ kommt jedoch Heppenheim in die Bezirksoberliga. Die Bezirksliga spielt diesmal nur mit 6 Mannschaften in 5 Runden. Die Bedenkzeit bei den Mannschaftsspielen beträgt wie in den Vorjahren 2 Stunden für 40 Züge und anschließend eine weitere Stunde pro Spieler für den Rest der Partie. Die Karrenzeit beträgt auf Bezirksebene weiterhin eine Stunde. Das bedeutet, dass eine Partie kampflos gewonnen ist, wenn der Spieler eine Stunde nach dem angesetzten Spielbeginn (9:00 h) noch nicht am Spielort anwesend ist, also um 10:00h und nicht eine Stunde, nachdem die übrigen Brettern gestartet sind. Die Spielmeldung muss wie bereits in den Vorjahren über das Hessenportal bis spätestens 24h nach dem Wettkampftag elektronisch getätigt werden. Eine Spielberichtskarte ist trotzdem zur Sicherheit auszufüllen, zu unterschreiben, und zu verwahren. Sie muss aber nicht an Thorsten Beyertt eingeschickt werden, wenn parallel eine Meldung über das Internet erfolgt.

Die Vereine werden gebeten mit ihren zuständigen Mitgliedern die verbindliche „Online“-Meldung nochmals durchzugehen. Jeder Verein hat auf der hessischen Internetseite einen eigenen Zugang. Von diesem aus können die Vereinsverantwortlichen für die Ergebnismeldung eine spezielle Kennung vergeben wie z.B. „MF5A002“ für Bickenbach und einem nur dafür gültigen Kennwort. Beides wird für die Ergebnismeldung gebraucht. Tim Schmöcker führt für die anwesenden Mitglieder eine kleine „online“ live-Demo durch, wie der SK Bickenbach, dies geregelt hat.

Der 4er Mannschaftspokal auf Bezirksebene wird ausgelost.

Paarungen der ersten Runde:

SG Bensheim I gegen SC Lorsch Ib

SC Hofheim gegen SK Einhausen

SG Bensheim II und Lorsch 1a sind spielfrei

Halbfinale:

Sieger aus SG Bensheim I / SC Lorsch Ib gegen SC Lorsch Ia

Sieger aus SC Hofheim / SK Einhausen gegen SG Bensheim II

Die Turnierleitersitzung wird um 17:30 geschlossen.

Bensheim, den 26.8.2017

Anhang: Anwesenheitsliste